

**Johanna Trunte
Hilde Biedermann**

Omas Ohren können nicht hören

Ein Bilderbuch über Hörverlust im Familienalltag – für Kinder ab 5 Jahren

Bis zu 16 Millionen Menschen in Deutschland sind von Hörproblemen oder Hörminderung betroffen. Früher oder später kennt fast jede Familie jemanden, der schlecht hört. In der Kinderliteratur jedoch kommen sie kaum vor.

»**Omas Ohren können nicht hören**« ist soweit bekannt das erste Bilderbuch, das Schwerhörigkeit bei Großeltern aus der Perspektive eines Kindes erzählt.

Sukis Oma ist ihre Lieblingsoma. Aber Gespräche werden immer anstrengender, Missverständnisse häufen sich und in Omas Kopf tobt ein Lärm, den sonst niemand hört.

Johanna Trunte erzählt aus Sukis Sicht: ohne Sentimentalität, mit konkreten Details. Der Tinnitus klingt wie eine Baustelle im Kopf. Die Stimmen nach der Operation fühlen sich plötzlich an wie ein sehr alter Computer. Und das Cochlea-Implantat ist nicht Wunder, sondern Möglichkeit.

Hilde Biedermanns Illustrationen geben dem Unsichtbaren Farbe und Form: dem Lärm im Kopf, der Erschöpfung, der Wärme, die trotzdem bleibt.

Ein ausklappbarer Wissensteil ergänzt die Geschichte: zu Tinnitus, Gebärdensprache, Hörgerät und respektvoller Kommunikation – kindgerecht formuliert, fachlich geprüft von PD Dr. Luise Wagner (Universitätsmedizin Halle, Hör- und Implantat-Zentrum HIZ) und mit Sensitivity Reading von Cindy Klink, Deaf Performerin und Schauspielerin.

„Als das Thema Hörverlust Teil meines Alltags wurde, habe ich sofort nach Kinderbüchern gesucht – zu Schwerhörigkeit bei den Großeltern, zu Cochlea-Implantaten, zu Tinnitus. Und ich fand: nichts. Dabei sollten Bücher dazu eigentlich in jeder Bücherei stehen.“

– Johanna Trunte, Autorin



Johanna Trunte, Hilde Biedermann

Omas Ohren können nicht hören

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Hardcover, Format 22 × 22 cm
ca. 58 Seiten, mit ausklappbarem Wissensteil
26,- Euro
ISBN: 978-3-947596-26-3

ET: 1. Oktober 2026

Pressekontakt:

Katrin Ritte

»» **Kirchner Kommunikation**

Gneisenaustraße 85 · 10961 Berlin · Tel 030/84 71 18 14 · Fax 030/84 71 18 11 · ritte@kirchner-pr.de · www.kirchner-pr.de

Über die Autorin



Johanna Trunte,
© Phil Vetter

Johanna Trunte (*1989 in Berlin) arbeitet als Korrektorin bei einem Zeitungsverlag – mit »Omas Ohren können nicht hören« legt sie ihr Kinderbuchdebüt vor. Sie studierte Kulturwissenschaften in Frankfurt (Oder) und Sevilla und hat über viele Stationen – sozialer Bereich, Gastronomie, ein Jahr auf einem Hausboot – einen Blick für das entwickelt, was im Alltag übersehen wird.

Das Thema Schwerhörigkeit begegnete ihr zunächst in einem Uni-Seminar; es folgten VHS-Kurse in Gebärdensprache und prägende Alltagsbegegnungen. Persönlich wurde es durch eine nahestehende Person und deren Weg zum Cochlea-Implantat. In ihren Geschichten möchte sie Perspektiven sichtbar machen, die selten im Mittelpunkt stehen – ohne laut zu sein.

Über die Illustratorin

Hilde Biedermann (*1992 in Staßfurt) ist Illustratorin und Künstlerin in ihrem Studio Hildahlia in Offenbach am Main. Bekannt für ihren mutigen Strich und kräftige, naive Farbspiele entstehen dort Kinderbücher, Mixed-Media-Kunst und Auftragsarbeiten. Mit ihrem Sketchomat – einer Wunsch-Illustrations-Maschine – geht sie auf Tour und gibt Workshops. Zuletzt erschien von Biedermann das Bilderbuch *Der Alleinsein* (Ankerwechsel Verlag).



Hilde Biedermann,
© René Oberkirch

Über den Ankerwechsel Verlag

Ankerwechsel ist ein unabhängiger Buchverlag aus Hamburg-St. Pauli, gegründet 2017 von Harriet Dohmeyer. Das Programm umfasst Kinderbücher, Graphic Novels, Sachbücher und Stadtführer – verbunden durch ästhetischen Anspruch und ein Gespür für Themen und Stimmen, die es so noch nicht gab.

Pressekontakt:

Katrin Ritte

»» **Kirchner Kommunikation**

Gneisenaustraße 85 · 10961 Berlin · Tel 030/84 71 18 14 · Fax 030/84 71 18 11 · ritte@kirchner-pr.de · www.kirchner-pr.de